



Hoffnung für Kasachstan e.V. · Raabestr. 11 · 37627 Deensen

Hoffnung für Kasachstan e.V.  
Raabestraße 11  
37627 Deensen

Telefon +49 5532 4453  
Telefax +49 5532 4453

[www.hoffnung-fuer-kasachstan.de](http://www.hoffnung-fuer-kasachstan.de)  
[info@hoffnung-fuer-kasachstan.de](mailto:info@hoffnung-fuer-kasachstan.de)

Mai 2020

**„Gott liebt den, der fröhlich gibt. Er hat die Macht, euch mit all seiner Gnade zu überschütten, damit ihr in jeder Hinsicht und zu jeder Zeit alles habt, was ihr zum Leben braucht, und damit ihr sogar noch auf die verschiedenste Weise Gutes tun könnt.“**

2. Korinther 9,7b+8

## Liebe Freunde von Hoffnung für Kasachstan,

die Corona-Krise bestimmt auch in Kasachstan das Leben der Menschen. Die Ausgangssperren sind streng. In manchen Städten darf nur eine Person aus jeder Familie mit einer Genehmigung staatlicher Behörden die Wohnung verlassen.

### Die Menschen hungern

Die soziale Versorgung ist zum Erliegen gekommen. Die Menschen hungern. Häufig gibt es kein Wasser und keine Heizung. Auch die Lebensmittelvorräte sind an vielen Orten erschöpft. Die vielen Gelegenheitsjobber, die es in den Städten gibt, durften von einem auf den anderen Tag nicht mehr arbeiten. Ihnen fehlt jegliches Einkommen. Sie leben von der Hand in den Mund. Darunter sind auch Alleinerziehende. Für sie und ihre Kinder ist die Lage besonders katastrophal.

Und in dieser Notsituation verbietet die Regierung jegliche Hilfe von außen. Es gibt zwar eine Aktion der offiziellen Stellen, allen Bedürftigen 40 Euro zur Verfügung zu stellen. Es gibt jedoch keine Organisationsstruktur für die Verteilung der Gelder und daher erhalten nur wenige Leute dieses Geld. Außerdem gibt es große Zweifel am Willen der Behörden, das System zum Laufen zu bringen.

### Wir müssen gerade jetzt helfen!

Unsere Mitarbeiter in den Kirchengemeinden Kasachstans, die eng mit HfK zusammenarbeiten, versuchen in allen Städten gerade jetzt, die Bevölkerung nicht im Stich zu lassen. Wie sie helfen und versuchen, Menschen zu versorgen, erzählt der beiliegende Bericht. Aber auch für uns stellt sich heute die Frage: **Was können wir tun? Wie könnt Ihr uns dabei helfen?**

### Diesen 4-Punkte-Plan haben wir zur Soforthilfe entwickelt:

- 1. Hilfstransport:** So schnell wie möglich werden wir einen LKW mit Hilfsgütern nach Kasachstan fahren. Die Planungen laufen auf Hochtouren.
- 2. Lebensmittel:** Wir stellen Lebensmittelpakete zusammen. Ein Paket kostet 25 Euro. Die Lebensmittel versorgen eine vierköpfige Familie zirka eine Woche.
- 3. Gebet:** Wie bitten Euch um Euer Gebet und darum, dass wir das nötige Geld nach Kasachstan überweisen können.
- 4. Gottes Wort:** Wir stellen Predigten online und laden die Menschen zum Anhören ein. Kasachen, die noch nie das Evangelium gehört haben, sind jetzt offen.

### Wie wir helfen können

In der Corona-Krise leisten wir alle einen Beitrag zur Eindämmung des Virus, indem wir zu Hause bleiben. Doch wir wollen gerne mehr tun. Es ist unser Wunsch, Menschen, für die die Folgen von Corona noch existenzieller sind als für uns, zu helfen. Vielleicht geht es Euch genauso? Dann betet bitte für unseren 4-Punkte-Plan. Bitte überweist eine Spende für ein oder mehrere Lebensmittelpakete, mit denen wir ganz konkret Familien helfen können.



Mit den Lebensmitteln, die unsere Mitarbeiter in der Metro einkaufen, werden die Lebensmittelpakete gepackt.

Herzlichen Dank für Euer Mittragen in jeder Beziehung. Sicher haben einige von Euch auch mit Auswirkungen der Krise zu kämpfen. Wir beten auch für Euch, dass unser HERR Jesus Christus Euch trägt und segnet.

Euer

Alexander Löwens